

Gertrude Pawlisz

Berlin 27, den 24.10.1988
Stockumer Str.7e

Betrifft: Bischöfe erinnern an November-Pogrome.

Umseitiger Bericht ist Beweis, daß damals Papst und Bischöfe machtlos waren gegenüber Hitler und seinem Regim!

Bischof Clemens August Graf von Galen, Kardinal Michael von Faulhaber und Konrad Graf von Preysing sind allein schon Beweis genug, daß deutsche Bischöfe nicht geschwiegen haben! Wenn letzterer in der Rosenkranzkirche, Berlin von der Kanzel sprach, war ich begeistert über seine Unerschrockenheit gegenüber der Person Hitlers, doch bangte ich jedesmal, daß die SS ihn plötzlich da herunterholen wird!

Kein katholischer Widerstandskämpfer hat jemals seine Bischöfe angegriffen, daß kein öffentlicher Protest per Bischofsamt erfolgte, auch sonst kein Katholik, obgleich unzählige mit den Juden mitlitten! Auch meine Mutter ließ mich oft nachts nicht schlafen, da ich von ihrem heulen erwachte wegen der armen Juden!

Zugegeben, nicht jeder Bischof hatte Lust, Märtyrer zu werden wegen eines Diktators; einige waren anfangs noch blind, wie z.B. der Bischof von Wien!

Doch sollten die Bischöfe der Konzilskirche nicht die röm.kath. Bischöfe der Hitlerzeit pharisäerhaft verurteilen, sie haben damals genug Angst ausgestanden; sie haben sich das, sozusagen jetzt mit Dreck bewerfen, nicht verdient! Tote können sich nicht mehr wehren, das kommt hinzu!

Viele ihrer Ankläger lagen noch in den Windeln oder waren ABC-Schüler oder lebten sogar außerhalb Deutschlands!

In meiner Familie gabs auch 3 KZ-Opfer, doch zwei kamen immerhin lebend zurück!

Wäre öffentlicher Protest durch Bischöfe erfolgt, wäre das einer Meuterei gleichgekommen gegen Hitler! Dann wären auch zahlreiche kath.Christen abgeholt worden, denn Anlaß für eine Denunziation erfand man damals, wenn's nötig, sehr schnell! -

" Der Eingang bin ich zu der Stadt der Trauer,
Der Eingang bin ich zu dem ew'gen Schmerze,
Der Eingang bin ich zum verlornen Volke!
Gerechtigkeit trieb meinen hohen Schöpfer:
Die Allmacht hat der Gottheit mich gegründet,
Die höchste Weisheit und die erste Liebe.
Vor mir ist nichts Erschaffenes gewesen,
Als Ewiges, und auch ich daure ewig.
Laßt, die ihr eingeht, jede Hoffnung fahren. - - -

Hier läßt uns Dante Alighieri, anschauen jene Höllenpein, die auch für Bischöfe und Päpste, nicht nur für uns, sollt Warnung sein! Schon damals lehrte es die Kirche, daß göttliche Gerechtigkeit, Sünder bestraft, besonders jene, die seinem Dienst sich einst geweiht! Drum hat das deutsche Bischofsamt, die Hölle Dantes längst verdammt!

Hochachtungsvoll

Gertrude Pawlisz